

Die Vetmeduni Vienna arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unser **Institut für Tierhaltung und Tierschutz (3. Department / Universitätsklinik für Nutztiere und öffentliches Gesundheitswesen in der Veterinärmedizin)** eine/einen

Universitätsassistentin/Universitätsassistenten PhD-Studentin/PhD-Studenten

Einstufung: B1
Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 3 Jahre
Bewerbungsfrist: 20.01.2019

Aufgaben

Die PhD-Stelle verbindet zwei Kernforschungsprogramme des Instituts, nämlich Precision Livestock Farming („PLF“) bei Schweinen und positives soziales Verhalten, beide mit einem Tierschutzfokus. Dieses innovative Projekt kombiniert Sensortechnologie und Tierverhalten mit dem Ziel, neuartige Instrumente zur Beurteilung sozialer Interaktionen zu entwickeln, die für das Wohlergehen der Tiere von entscheidender Bedeutung sind. Dafür haben Sie Zugang zu dem hochmodernen landwirtschaftlichen Musterbetrieb der Vetmeduni, der mit PLF-Technologien ausgestattet ist.

Die Kandidatin/der Kandidat sollte motiviert, unabhängig und zuverlässig sein. Das Projekt eignet sich ideal für eine/n KandidatIn mit einem starken quantitativen Hintergrund in Informatik, Ingenieurwissenschaften oder Naturwissenschaften, welche/r die Leidenschaft hat, in einem engagierten und ehrgeizigen Forschungsteam hochrangige Forschung zu betreiben und sich für Computerprogrammierung interessiert. Das Projekt wird Verhaltensbeobachtungen an Tieren, Analyse der dynamischen Variation von Sensorsignalen und Algorithmenentwicklung bzw. Algorithmusvalidierung kombinieren. Die Arbeit wird in englischer Sprache durchgeführt und erfordert Fahrten zu landwirtschaftlichen Betrieben. Das Startdatum ist verhandelbar und Bewerberinnen oder Bewerber aus allen Ländern können sich bewerben.

Bitte reichen Sie als Bewerbungsunterlagen ein 2 bis 3 Seiten umfassendes Begleitschreiben ein, das die unten angeführten Auswahlkriterien berücksichtigt (erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen, erwünschte Fähigkeiten und Befähigungen) sowie einen vollständigen Lebenslauf, die Kontaktdaten zweiter Referenzen und ein Motivationsschreiben, welches Ihre Interessen, Erfahrung und Ziele beschreibt.

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Master in einem relevanten Bereich der Biologie, Informatik, Bioengineering oder anderen fachrelevanten Studiengängen oder Diplomtierärztin/Diplomtierarzt
- Sprachkenntnisse Englisch in Wort und Schrift (mind. B1-Level)

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Kenntnisse in der Computerprogrammierung (e.g. MATLAB, Python, R)
- Kenntnisse in der Verhaltensdatenanalyse
- Erfahrung mit dem Einsatz von Sensoren in der Biologie
- Fähigkeit, ein Forschungsprojekt relativ unabhängig durchzuführen
- Nachweis von Eigeninitiative und Ausdauer
- Bisherige Publikationsleitungen sind von Vorteil

Kontakt für weiterführende Informationen

Univ.-Prof. Jean-Loup Rault

T +43 1 25077-4900

E jean-loup.rault@vetmeduni.ac.at

<https://www.vetmeduni.ac.at/de/tierhaltung/>

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für ArbeitnehmerInnen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 2.096,-- brutto monatlich (14 x jährlich). Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2018/1209** welche Sie bevorzugt per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni Vienna strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni Vienna ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.